Königsberg d. 22. Juni 1836.

Sehr geehrter Herr Professor!

Bibliothek der Ludwigs-Universität Giessen
Buchstempel

Es erfreut mich überall das Gute zu fördern, wovon Ew. Hochwohlgeboren hier in Königsberg so oft Beweise gegeben haben, wird mich auch die Mittheilung von fünf Gulden mehr um dem Wunsch, seiner Absicht zu willfahren, und in dieser Ueberzeugung wage ich eine zutrauensvolle Anmeldung zu Gunsten eines geborenen Königsbergers, des hiesigen Polizeimeisters Will, der einen ganz vorzüglichen Charakter besitzt, und seitdem von der Französischen Regierung ein Patent erhalten hat, wie Sie aus der Beilage, meine von ihm selbst abschriftlich unterzeichnete Zeichnung ist, und den ich auch auf der Rückseite als ähnlich bestätigt habe, Patents Bestätigungs-Briefe des Hr. von Rotker, ddo. Berlin 23. März a. c. näher hervorhebt. Der Erfinder, jetzt ein 56er, der ein ganz ältlich ist, weit über 20 Jahre als Soldat gedient hat, ist ein stillster und sehr biederer Mann, und ein so ganz ruhiger Arbeiter, daß seiner Angehörigen sich Aufsehen haben, als kommen sie aus einer unbeweglichen Werkstatt; namentlich ist sein Stift so schön und zierlich, und zwar regelmäßig, der hiesige Kaufmann Bortkwick und der Stahlschneider Cove, ihn gleich als vorzüglich angefertigt angefertigt, und mit Augen geschrieben haben, um dem Manne durch Ertheilung eines Medaille, wodurch Sie ein Engländer ein Patent bezahlen kann, eine namhafte Summe zuzuwenden, gewiß er von Augenblick der Unterstützung bedarf, die in Königsberg eben einmal nicht zu finden ist, weil nach den hier herrschenden Sinne und der allgemeinen Pauvreté mitunter der Bedarf neue aufkommenden Genie nicht zu schätzen pflegt.

Es liegt also in dem Briefe die ergebenste Bitte zum Grunde,

1, der vorgedachten Erfindung auf in Rußland Eingang zu verschaffen

Hoffen

schaffen, wobei der dortige Patent-Erwerber in wenigen Jahren ein reicher Mann werden kann, weil gewiß binnen kurzem jedes alte Fuhrwerk, wegen des neuen Patent-Tritte Schaaren, und 2, der jetzige Besitzer Will dabei auf seinen Nutzen in so fern sieht, als er bei Mittheilung des Modells und der vollständigen Beschreibung, so wie der kontraktlichen Uebertragung seiner Rechte, eine Summe von Fünf Hundert Silber Rubeln verlangt, auf Jenem aber, so lange das Patent des Käufers Erwerbes für Rußland in Kraft bleibt, Ein Hundert Silber Rubel jährlicher Nachschüsse, oder, will sich der Uebernehmer mit ihm ein für allemal abfinden, fordert er dafür 5 von der Hundert LR. pro Anno, für die Dauer der Patentjahre, was ich in der That als im billigsten Verhältniß ansehe, indem der Mann gar lange über die Reise nachgedacht, viele Versuche gemacht, und pro Modell gelitten hat, die er ihm geblieben ist, Zeitaufwand und Kosten mit Einsichtsvolle und Eifer, wie Sie alles bei dem Tritt jetzt Stark finden, zu vereinigen.

Will, der schon früher für mich so Manches nach Zeichnungen und Modellen zu meiner vollkommenen Zufriedenheit arbeitete, hat sich nun an mich mit der Bitte gewendet, einen Menschenfreund in Petersburg, Moscow oder Riga ausfindig zu machen, der mit irgend einem angesehenen Wagenbauer, Mechanicus oder Schmidt über die Abtretung seiner Erfindung zur Erwerbung eines Patents für Rußland unterhandelte, und da ich selbst überhaupt in keinerlei Handelsverbindung stehe, so fehlen mir gerade diejenigen Detail-Kenntnisse in St. Petersburg (wo ich nur zwei Künstler persönlich gekannt kann), die dem braven Will behilflich sein könnten; Sie aber, werthester Herr Professor! stehen mir dabei ein, und Professor Dulk, den ich neulich befragte, meinte, Sie würden im vorliegenden Falle gern helfen, nur erwarte ich auf keine prompte Antwort zurückkommen. Es dürfte ich aber nicht, indem ja nur nöthig ist, daß irgend einen rechtschaffenen Mann einen guten Bekannten Uebernehmer ausfindig zu machen, der sich mit mir oder den Will

einigt

Direktor, ein Kriegsrathsfohn folgt, und Sie werden mir aus wenigen Worten Recht geben, wenn, wie ich wohl mit Freud vermuthe, Ihre Zeit so beschränkt sein sollte um nicht schon persönlich die Reise selbst und selbst zum Abschluß bringen zu können. Der lustige Unternehmer wird es Ihnen und mir dank wissen, daß ich übernommen, und Will würde sich Ihnen lebenslänglich verpflichtet fühlen. Auf Eile kommt es diesem Manne natürlich an, und ich muß Sie sonst nach Riga schreiben, wo ich einen sehr genauen Unternehmer habe, wobei ich mir aber selbst sage, daß Riga weniger für die Reise geeignet wäre als die Rasiling, wofür ich dann auch dorthin den ersten schriftlichen Schritt vornehme. Das Ding kann übrigens in jeder beliebigen Größe gefertigt werden, legt sich beim Offnen der Wagenthür von selber auf und faltet sich ebenso beim Schließen desselben zu, wornach eine Feder über die Tritt eingreift, so ihn so fest hält daß keine Gewalt ihn aus der Lage bringt ehe dann die Thür wieder geöffnet wird, was, ebenso wie das Schließen, mit Leichtigkeit geschieht, ungeachtet die Leitung allein von der Wagenthür ausgeht.

Vielleicht dürfte es nicht überflüssig sein Ihnen noch anzuzeigen, daß Will jetzt zwei Paar Tritte – Ihnen werden sie der lustigen Vertrieb – in Arbeit hat, die er zu 40 Rbl. Ass. das Paar verkaufen wird, sobald er deren auszugeben anfängt. Mit Ausnahme der beiden Stützen von 10" im □, die von Holz sind, ist alles Uebrige davon von dem besten schwedischen Eisen. Davon verbraucht er zu einem Paar so großer Tritte etwa 2 Pfd (oder Cr. 2 Pud) bestes Schmiedeeisen, und ein tüchtiger Arbeiter ist mit dem Abschneiden 14 Tage oder etwas länger beschäftigt, wornach Will selbst mit dem Einsetzen, Vervollkommnen und Zusammenfügen noch vollauf eine Woche beschäftigt ist, wenn er berechnet, daß ihn selbst das Paar Tritte gegen 25 Rbl. kostet. Es kann sich nun jeder Käufer der Sache berechnen, was ihm selber das Paar in Petersburg oder

Moscau

Moscau ex einstehen würde, wonach sich kaum auch sofort der Preis angiebt; kann es kaum als Norm angenommen werden, daß diese Leistes wenigstens das Doppelte des bisher in Preußen Gewogenen gebräuchlichen gelten müsse, weil deren Anfertigung so schwierig, ihr Nutzen oder gar zu ungewöhnlich ist.

Sie wird genug sein, auch Ihr Talent so für die Sache zu verwenden und selbst aus der Form Ihrer Menschenfreundlichkeit dafür einen recht schönen Gewinn Ihrer Arbeit einzuernten zu lassen.

Wiederholt muß ich um geneigte Entschuldigung wegen Dispositionen oder Commissionen bitten, unter deren Genuß Ihr Talent sich mit so viel für ein gutes Werk zu regen, vermag.

Es ist die aufgenommenste Gesinnung mit welcher ich die Ehre habe zu verharren

Ew. Hochwohlgeboren

ganz ergebenster

Olof Berg.

Königsberg d. 22. Juni 1836.

Ihr Hochwohlgeboren Herrn Professor!

Bibliothek der Ludwigs-Universität Gießen
Buchstempel

[illegible] überall das Gute zu fördern, wovon Ew. [illegible] so oft Beweise gegeben haben, wird [illegible] von [illegible] Herzen mir um den Vieren, Freien [illegible] und in einer Unterzeichnung wenige ich einen [illegible] zu Gunsten eines geborenen Königsbergers, [illegible] Will, der einen ganz vorzüglichen Wagen, [illegible] von der Französischen Regierung ein Patent erhalten hat, wozu er aus der Beilage, eine von ihm selbst oberflächlich entworfene Zeichnung ist, und den hier auf der Rückseite abgedruckten [illegible] Portrait-Zusicherungs-Briefe des Hr. von Rother, d.d. Berlin 23. März d. c. unter Fürsprache.

Der Erfinder, jetzt ein 56er, der ein ganzer Kerl ist, wohl über 20 Jahre als Soldat gedient hat, ist ein [illegible] und sehr bescheidener Mann, und ein so ganz [illegible] Arbeiter, daß seine Eigenschaften der Aufsicht fehlen, als Lehmann sie aus einer [illegible] Werkstatt; [illegible] ist sein Tritt so schön und gerade, [illegible] zwei Engländer, der [illegible] Kaufmann Berthwick und der Stellmacher Cove, ihn [illegible] als [illegible] angezeichnet angestellen, und mit Engländer geschrieben haben, um dem Manne durch Verkauf seines Modells, wovon [illegible] ein Engländer ein Patent [illegible] kann, eine namhafte Summe zuzuwenden, [illegible] von Ausmittelung der Mittel,

[illegible]

Hochgeehrter

Abschrift

Patent

Auf die Vorstellung vom 10ten p. M. wird Ihnen das nachgesuchte auf einem durch Modell und Zeichnung erläuterten, in seiner ganzen Zusammensetzung für neu und eigenthümlich erachteten Apparat, der sich beim Oeffnen und Schließen der Apparate von selbst aus- legt und wieder packt,

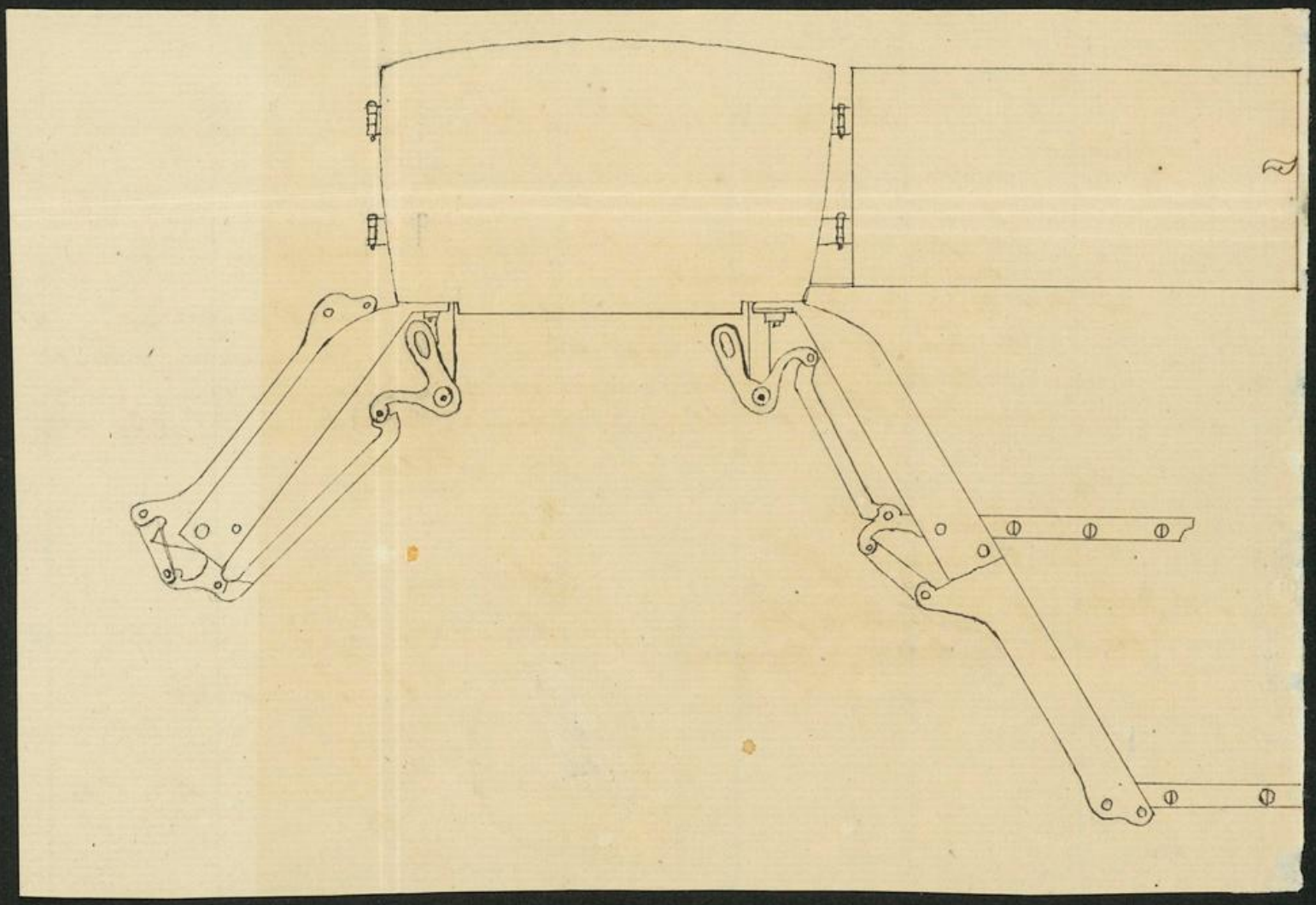
auf Acht Jahre und für den Umfang der Monarchie hiermit zugesichert.

Sie haben sich innerhalb sechs Wochen über die Annahme des Patents in jener Frist zu erklären, eventuell die Ausfertigungsgebühren mit einzusenden, welche 3 Rthlr. 18 Sgr. 9 Pf. betragen. Berlin den 23 März 1836.

(gez.) Rother.

An
den Schlosser Herrn Witt
zu Königsberg in Pr.
No 2959. A. Bekanntmachung für Handel, Fabriken und Gewerbe.

Sie vera copia,
Königsberg d. 13 Juni 1836.
Olof Berg,
Schlesischer u. Posenscher Consul für Polen Sachen.



Ew. M.tät erwiedere Ich das mir geschätzte
Zuschrift erläuternden, in seiner jetzigen
und wegen Ihrer erneuerten Abgrenzung
Ich den der Angelegenheit zum Grunde liegt aus.

Der Monarchin Hermit zugesichert.
Welche über die Annahme des Patents
Entwurfs der Ausfertigungsbriefe dem mit
Vorbehalten. Berlin den 23 März 1836.

(gez) Rother.

Die vera copia,

Berlin den 12 [illegible]

An
den Rechts Anwalt Herrn Witt
zu Königsberg in Pr.
c. 1:2959. A. Immediatum für